

Referenten*innen:

Jutta Cornelissen
Pädagogin

Marion Dobersek
Dipl. Psychologin

Sabine Mierelmeier
Dipl. Sozialarbeiterin
Trainerin für Körpersprache
und Validation

Christiane Mitlewski
Examierte Krankenschwester,
Ehrenamtskoordinatorin

Lara Weniger
Erziehungswissenschaftlerin MA,
IVA Trainerin, Fachkraft für
Kunst- und Kreativtherapie

Hendrik Schüngel
Gesundheits- und
Krankenpfleger, B.A. Pflege
und Gesundheitsförderung

Veranstaltungsort:

Räume der Alzheimer Gesellschaft im
St. Marien-Hospital, Südstr.22 –24
Verwaltungsgebäude
59065 Hamm

Kooperationsveranstaltung:



Kontaktbüro
Pflegeselbsthilfe

**Alzheimer Gesellschaft
Hamm e. V.**
Südstraße 22—24
59065 Hamm
Ansprechpartner:
Hendrik Schüngel
Tel.: 0 23 81 / 87 68 859
Info@alzheimer-



Regionalbüros
Alter, Pflege und Demenz

Eine gemeinsame Initiative zur Strukturentwicklung der
Landesregierung und der Träger der Pflegeversicherung NRW

REGIONALBÜRO MÜNSTERLAND



**Gymnasium Hammo-
nense**
Adenauerallee 2
59065 Hamm
Tel.: 02381 / 871810
Fax: 02381 / 8718115
sekretariat@gymnasium-
hammonense.de

Fortbildung



Jugendliche begleiten Menschen mit Demenz

01. Februar - 25. April 2020

Veranstaltungsort:

Räume der Alzheimer Gesell-
schaft im **St. Marien-Hospital**
Südstraße 22-24
59065 Hamm

Diese Fortbildung richtet sich an alle Schüler*innen der Klasse 10/11 der weiterführenden Schulen in Hamm, die in der Begleitung von Menschen mit Demenz tätig werden möchten.

Im Umgang mit Senioren*innen mit Demenz gewinnen junge Menschen Erfahrungen, von denen sie ihr ganzes Leben lang profitieren können. Schlussendlich werden wir alle älter.

Menschen in Senioreneinrichtungen Zeit und Präsenz zu spenden, trägt wesentlich dazu bei, dass diese mehr Lebensqualität erleben können. Ehrenamtliche Besuche stellen stets eine wertvolle Unterstützung für beruflich Pflegende und Betreuende in ambulanten, teilstationären und stationären Einrichtungen dar. Jugendliche Ehrenamtliche wirken dabei aber besonders bereichernd, da sie die Dinge aus dem Blickwinkel ihrer ganz eigenen Generation sehen und für die Welt, wie sie damals war, Interesse zeigen.

Ehrenamtliche regen zur Unterhaltung an, begleiten bei Spaziergängen, lesen vor oder bieten sich als Spielpartner an. Die Begleitung von Menschen mit Demenz und sich auf ihre Bedürfnisse einzustellen, erfordert Zeit, Verständnis und Geduld.

Für diese Tätigkeit bedarf es begleitender Hilfe, damit man weiß, was überhaupt eine Demenz ist und worauf man im Umgang mit den betroffenen Personen achten muss. Diese Fortbildung kann solch eine Hilfe sein, die auch Raum für Erlebnisse, Fragen und Erfahrungen aus dem Praxiseinsatz lässt.

Das Konzept der Fortbildung wurde auf den Grundlagen des „Dülmener Modells“ entwickelt.

- 1 01.02.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Einführungsveranstaltung
Erwartungen an den Kurs, Einstellung zum Alter/ Altern, Thematisierung von Nähe und Distanz
Jutta Cornelissen
- 2 08.02.2020, 10:00 - 14:00 Uhr
Sich einfühlen mit der Demenz
Balance Modell nach Klee-Reiter©.
Das Erleben und Verhalten von Menschen mit Demenz nachvollziehen
Sabine Mierelmeier
- 3 15.02.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Krankheiten im Alter
Was ist eine Demenz?
Was ist Alzheimer?
Jutta Cornelissen
- 4 22.02.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Grundlagen der Kommunikation
Wie sprechen wir miteinander? Was wirkt sich positiv oder negativ auf unsere Kommunikation aus?
Christiane Mitlewski
- 5 29.02.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Nonverbale Kommunikation mit Menschen mit Demenz
Einführung in das gefühlvolle Verstehen von Menschen mit Demenz ohne Worte.
Marion Dobersek
- 6 07.03.2020, 10:00 –13:00 Uhr
Erinnerungen alter Menschen
Was sind Erinnerungen und welche Rolle spielen sie in der Betreuung von Menschen mit Demenz?
Christiane Mitlewski
- 7 14.03.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Beschäftigungsmöglichkeiten
Was können wir gemeinsam mit zu betreuenden Menschen unternehmen?
Lara Weniger
- 8 21.03.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Situation in den betroffenen Familien
Warum ist das Leben mit einem Menschen mit Demenz für die Angehörigen manchmal schwierig?
Lara Weniger
- 9 28.03.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Einfache Pflegehilfen für Laien
Wie führe ich einen Rollstuhl?
Wie unterstütze ich beim An- oder Ausziehen des Mantels? usw.
N.N.
- 10 04.04.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Praktikumsvorbereitung & Notfallmaßnahmen in der Betreuung
Jutta Cornelissen, Hendrik Schüngel

- Praktikumsphase -
- 11 25.04.2020, 10:00 - 13:00 Uhr
Auswertung des Praktikums
Abschlussveranstaltung/Rückblick
Verleihung der Zertifikate
Prof. Dr. G. Hohenberg, Ingo Spitzer, Jutta Cornelissen, Hendrik Schüngel

Zur Schulung gehört die Durchführung eines Praktikums. Die Schüler*innen können dieses in einem Seniorenheim oder in einer Betreuungseinrichtung für Menschen mit Demenz durchführen. Hierbei unterstützen wir Euch gern!

Umfang: 20 Stunden